

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 34 (1912)
Heft: 6

Anhang: Beilage zu Nr. 6 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortsetzung des Sprechsaals Antworten

Auf Frage 59: Die Dichter haben früher nicht nur den Trunt, sondern auch die Ausbreitung auf diesem Gebiet — den Raufsch — verberlicht. „Wer niemals einen Raufsch gehabt, der ist kein braver Mann.“ heisst es in einem vielgelesenen alten Lied. Glücklicherweise hat diese Anschauung sich aber doch geändert, so daß ein jeder Mann, der etwas auf seine Reputation hält und zu den Einflüchtigen und Achtungswerten gezählt sein will, es zu verbergen sucht, wenn er sich in den Zustand versetzt hat, daß er seiner Gedanken und Triebe nicht mehr ganz Meister ist. Ganz besonders dabei bei den Seinigen, wo er als Haupt der Familie verehrt und gehalten sein will, wird der einigermaßen kluge und einflüchtige Mann seine Würde aufrecht zu halten suchen; er wird sich hüten, in diesem, aller Würde Hohn sprechenden Zustand des Seinigen unter die Augen zu treten. Das würde — und gewissenlosen Vaters Schuld ist es, wenn die Söhne nach der gleichen Seite neigen, wenn sie des Vaters Beispiel nachahmen. Zum Glück kommt es oft vor, daß die von einer feinfühligsten Mutter abtammenden Kinder an des Vaters abstoßendem Beispiel einen Grauen einnehmen. Bei Ihnen selbst scheint dies der Fall zu sein. Suchen Sie in diesem Sinn auch in zarter, echt schweizerlicher Weise auf Ihre Brüder einzuwirken, dann wird der Gedanke an die Zukunft Sie nicht mehr so sehr zu schrecken vermögen. Den Vater werden Sie kaum zur Einsicht bringen können, da ist ein wahrhaft guter Freund der beste Berater und Helfer. Willensschwache Menschen bedürfen eines Führers, der einen gewissen Zwang ausüben und den Haltlosen an Klippen sicher vorbeiführen kann.

Auf Frage 60: Wer in dieser heftigen Weise von der „Dichterritis“ befallen ist, der ist unheilbar. Wenn die von dem Leiden befallenen sich nur daran erinnern wollten, wie jaghaft und mit welcher Selbst-

kritik unsere größten Schriftsteller und Schriftstellerinnen gegen sich selber vorgegangen sind. Viele warteten, bis das Haar zu grauen begann, ehe sie selber an ihre Berufung, an ihr Talent glaubten. Unermüdlich entwickelten sie aber in der Stille ihre Begabung, die dann dafür mühseligste Früchte zu Tage förderten. Aber eben, wer sich selber als Genie bewundert, der hat keinen richtigen Maßstab. Ihr so wohlmeinendes Bemühen, die, in ihrem Bahn befangene zu belehren, hat nicht viel Aussicht auf Erfolg. Sie müssen sie gewähren lassen. X.

Auf Frage 61: Benutzen Sie ein Nieselbad. Es ist ein um den Hals gelegter Ring, durch dessen Öffnungen Wasser von beliebiger Temperatur über den Körper herabrieselt. Das Nieselbad kann an die Wasserleitung angeschlossen werden, oder in Verbindung mit einem in der Höhe angebrachten Wasserbehälter ist der kleine Apparat in jedem beliebigen Raum zu etablieren. Der Badende steht dabei in einer niederen, runden Blech- oder einer zusammenlegbaren Gummiwanne, in welche das über den Körper herabrieselnde Wasser fließt. Dieses Nieselbad ist ein eigentliches Familienstück, weil irgend eine Person es benutzen kann. Es ist ein vortreff-

liches Mittel zur Abhärtung. Das Angenehme dabei ist, daß diese milde Brause den Kopf nicht benebelt, sie kann also zu jeder Zeit benutzt werden, ohne daß die Frisur derangiert oder das Haar getrocknet werden muß. X.

Auf Frage 62: So viel Selbstbeherrschung soll man von einem jungen Mann unbedingt fordern dürfen. Bärtlichkeiten gehören weder auf die Straße noch sonstwie in die Öffentlichkeit, das müßte einem Jeden sein eigenes Feingefühl sagen. X.

Die mythischen Kranken.

Es geben unter uns tausende Menschen mit gebeugtem Kopfe, blassem Gesichte, zitterndem Körper, die nicht wissen was ihnen eigentlich fehlt! Der Arzt findet sofort die Ursache dieser unerträglichen Symptome, denn 90% dieser mythischen Kranken leiden an **Nervenkrankheit, Blutarmut und Verdauungsstörung**, gegen die mit Vorliebe **Ferrum-manganin** angewandt wird. Dieses Präparat hat eine spezifische Wirkung, daß es neues Blut in den Körper bringt, die Blutkörperchen bereichert, jedes Teilchen des Organismus stärkt, und die **geschwächten, erschöpften Nerven wieder arbeitsfähig macht**. Es begünstigt daher blutarme, schwache und schwächliche Menschen mit vollem Vertrauen **Ferrum-manganin**. Preis **Fr. 3.50** die Flasche, zu haben in Apotheken. 131 (69)



Sports d'Hiver * Winter Sports

Le froid et le grand air vif abiment la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour lavage **genuine** Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the **genuine** Frost und Wetter greifen die Haut an; um ähnliche Folgen zu vermeiden, gebrauchte man täglich den echten

CRÈME SIMON PARIS



Es kostet der 5 Pfund-Eimer

2 1/2 kg in Läden

160

Seethaler Konfitüren

sind hochfein und doch billig!



Zwetschgen	Fr. 3.10
Erdbeeren	
Himbeeren	Fr. 4.20
Aprikosen	
Kirschen, schwarze	Fr. 4.—
Brombeeren	
Hagebutten	Fr. 3.50
Heidelbeeren	
Johannisbeeren	
Trauben	Fr. 3.10
Orangen	
Quitten	
Vierfrucht	Fr. 2.80

Verlangen Sie in allen Lebensmittelgeschäften ausdrücklich **Seethaler** Konfitüren um sicher zu sein, das Feinste zu erhalten und weisen Sie minderwertige Marken zurück

Konservfabrik
Seethal A.-G.
in Seon (Aargau)



Eine guterzogene Tochter

die einige Jahre in einem Kolonialwarengeschäft in verantwortlicher Stellung tätig war und die auch von jeder Hausarbeit einen guten Begriff hat, wünscht nun in eine gute Hausbesorgung gründlich eingeführt zu werden. Kochen inbegriffen. Die Suchende ist still, bescheiden und durchaus zuverlässig und trachtet auf eine Stelle, wo gute Charaktereigenschaften durch Vertrauen gewürdigt werden. Der Eintritt könnte im April ev. Ma^e geschehen, da die Tochter noch in ungekündigter Stellung steht. Gefl. Offerten unter Chiffre **E 162** befördert die Expedition.



Bei [95]
Rückgratsverkrümmg.
glänzendste Erfolge mit dem weltberühmten
Geradehalter
Patent Haas
Keine Berufsstörung
Prospekt und fachmänn.
Beratung kostenlos.
Gebr. Ziegler
Sanitäts-Geschäft
Erlachstrasse 23 BERN

KOCHSCHULE

157

Damen und Töchter besserer Stände wird gewissenhafter Unterricht im **Kochen, Backen, Anrichten** erteilt. Französische, deutsche und Wiener Spezialitäten. — Referenzen und Prospekte durch die Privatschule **M. Kern-Kaufmann**, diplom. Kochlehrerin, Physikstrasse 7, Zürich V.

Tuchfabrik Sennwald (Kanton St. Gallen)

Moderne Kollektion

161

in soliden Herren- und Frauenkleiderstoffen, Decken und Strumpfgarnen. Billigste und beste Verarbeitung von Schafwolle und alten Wollsaichen. Auch Annahme in Tausch. Muster und Tarife franko. **Aebi & Zinsli**.

Was reinigt am besten?
Stahl-Späne [97]
ELEPHANT

Für 6.50 Franken

versenden^o franko gegen Nachnahme
bttö. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [8]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Haushälterin

treue, im Haushalt und Nähen tüchtig, gesetzten Alters, sucht selbständige Stelle, bei familiärer Behandlung, zu 1 bis 2 Personen. Eintritt nach Belieben.

Offerten unter Chiffre **F 165** befördert die Expedition.

Eine gewissenhafte, treue

Person

die kochen, sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht Vertrauensstelle, wenn auch zu alleinstandender Person. Familiäre Behandlung erwünscht. Adresse unter **164** bei der Expedition zu erfragen.

LAUSANNE

Campagne „Villa Boston“ Töchter-Pensionat. 12 Töchter. Sprachliche, wissenschaftl., gesellschaftl. und häusl. Ausbildung. Höh. Töchter-u. Handelsschule. Nachhilfe. Schönes Familienleben. Mod. Komfort. Park. Spielplätze. Herrl. Lage. Fr. 1200.—. Referenzen. (H 10526 L) 169

Pensionat für junge Mädchen, besonders für kath. Gröndl. Erlernung d. franz. Spr. Familienleben. Prosp. beste Referenz. v. ehem. Pens. Melle Marie Poifer, rue Coulon 2, Neuchâtel. 163

*Goldgrüner Wollkoffen.
Ölzölz nupfollen.*

Im Ofen mont' 6!

123 6,7

Lugano Töchterpensionat Cuiet

(Institut Bertschy)

Gründlicher Unterricht in Sprachen sowie in andern Fächern. — Gutes Klima, schöne Lage; Sport. Referenzen und Prospekte. 155 (H. 485. O.)

Mellin's

kein Kochen
erforderlich,
kein Zeitver-
lust, keine
Störung.

Probieren Sie Mellin's Nahrung bei Ihrem Kinde. Zahlreiche bedeutende Aerzte und Tausende von dankbaren Eltern bezeugen die hervorragenden Eigenschaften des Nährmittels. Höchste Anerkennungen auf allen internat. Ausstellungen während der letzten 40 Jahre. Muster u. interessante Broschüre kostenlos durch Nadolny & Co., Basel

Nahrung

64

Ecole supérieure de Commerce, Lausanne

Ecole officielle.

40 professeurs, 500 élèves. Cours de commerce, de banque, de langue modernes, de sténodactylographie. Ouverture de l'année scolaire: mi-avril; rentrée d'automne: mi-septembre. (H 36060 L) 115

Pour renseignements s'adresse au directeur

Ad. Blaser.



ist als
TOILETTEN-CRÈME
unerreicht!

Dieselbe entfernt alle Unreinheiten der Haut, giebt einen frischen, blühenden Teint! Damen die auf Erhaltung ihrer Schönheit u. Reize Wert legen verwenden nur Crème Berthuin!!

Überall erhältlich: PARFÜMERIEN, APOTHEKEN, DROGUERIEN.

25

Koch- und Haushaltungsschule

Villa Rosalinda, Bellinzona

Vorteilhafte Bedingungen.

Prospekt verlangen.

Neuchâtel „Clos du Marronnier“

Côte 65

Mme. Kemmler-Pascalini

Junge Mädchen die die Stadtschulen besuchen wollen, finden liebevolle Aufnahme. Musik. Malen. Ueberwachung der Aufgaben. Moderner komf. schattig. Garten. Beste Referenzen. Prospekte. 137 (H2092N)

Singer's

feinste

60

Hauskonfekte

sind als Nachtschiff von Gross und Klein sehr begehrt und bieten in ihrer Mischung von 10 Sorten jedem Gaumen etwas Passendes.

4 Pfund netto, bestehend aus Macaröni, Bunsli, Mailänderli, Mandelhörnli, Schokoladen-Macaröni, Haselnussleckerli, Anisbrötl, Patiences, Leckerli und Zimmlsterne liefern wir à 6 Fr. franko, Verpackung frei, durch die ganze Schweiz. Zahlreiche Anerkennungen.

Schweiz. Brezel- u. Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel XIII.

Grösstes Versandgeschäft der Branche.

Töchterpensionat

136

„Le Lierre“

H2047N

in Colombier bei Neuchâtel

Prospekt auf Wunsch franko durch

H. E. Burdet, Colombier.



10

Berner Halblein

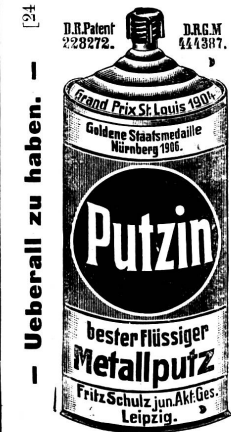
stärkster naturwollener Kleiderstoff f. Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert Walter Gyax, Fabrikant, Bleienbach. Kt. Bern. [55]

.. Inseratannahme bis Mittwoch früh ..

Verlangen Sie Putzin-Blechflaschen nur mit ges. gesch. Spartropf-Einrichtung



Ueberall zu haben.

Vertretung und Lager für die Schweiz: Willy Reichelt, Zürich.

Inserieren

Sie in diesem Blatt wenn Sie sichern Erfolg haben wollen

Wegen Stockung des Exportes nach Italien

gebe die hier zum Versand bereiteten Leinen-Waren mit Verlustpreisen ab. Und zwar sind abzugeben:

580 Dtz. Leintücher
ohne Naht

150 cm br., 225 cm lg. 1 Stück Fr. 3.15
150 250 1 3.50
garantiert Leinen und fehlerfreie aus den edelsten Leinengarnen gewebt. (Kleinste Abnahme 1/2 Dutzend franko gegen Nachnahme).

Ant. Marsik, Leinenweberei Glessahübel a. Mettau Böhmen. (Muster von allen Sorten Leinwand beigelegt). 132

Ihr Hommel's Haematogen hat in meinem eignen Hause vortrefflich und eklektanten Erfolg gehabt.“ (Prof. Dr. med. Steiner, Köln a. Rh.) „Meine Frau, die unsere Kleine während den Sommermonaten selbst stillte, litt dadurch an allgemeiner Schwäche und zeitweiliger Appetitlosigkeit. Hier hatte Haematogen Hommel bald die gewünschte Wirkung, so dass sie ohne Anstrengung noch drei Monate weiter stillen konnte. Für andere Fälle namentlich in der Kinderpraxis, verordne ich Ihr Präparat schon seit längerer Zeit.“ (Dr. med. Bösenberg, Windschleuba, Thüringen)

„Ich habe Dr. Hommel's Haematogen einem 7-jährigen Mädchen verordnet, das ein Jahr lang an Malaria gelitten hatte und durch die heftigen Fieberanfälle sehr entkräftet und anämisch geworden war. Der Erfolg der Kur war glänzend. Der Appetit stellte sich wieder ein, die Patientin wurde lebhafter u. kräftiger. Die Haut und die Schleimhäute nahmen eine rötliche Färbung an.“ (Dr. med. Meisel, Oberarzt am Lazarett von Sakataly)

„Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich hauptsächlich bei schwächlichen, blutarmen Frauen u. Kindern ausgezeichnete Erfolge gesehen. Die appetitanregende Wirkung desselben ist ganz auffallend. Es ist entschieden ein ganz vorzügliches und der leidenden Menschheit sehr zu empfehlendes Präparat.“ (Dr. med. Liebert Leipzig.)

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleib. **Kinder**, sowie **blutarme**, sich matt führende und **nervöse**, überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

11

Dr. Hommel's Haematogen

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt



Von der medizinischen Welt in 20-jähriger Praxis als ideales Kräftigungsmittel anerkannt bei: Blutarmut, Bleichsucht, Magengeschwür, Malaria, Zuckerkrankheit, Neurasthenie und sonstigen Nervenleiden, bei und nach fieberhaften Krankheiten (Influenza, Lungenerkrankung, Brustfellentzündung, Typhus, Scharlach, Masern etc.) bei Säuglingen und stillenden Frauen, Rachitis. Skrophulose, Keuchhusten, sowie chronischen Lungenleiden und tuberkulösen Erkrankungen der Lungen, der Knochengerüste u. der Drüsen

Warnung. Man verlange ausdrücklich den Namen **Dr. Hommel**. Erhältlich in Apotheken u. Drogerien Preis p. Flasche Fr. 3.25



„Ich habe mit Hommel's Haematogen bei meinem 6½-jährigen Kinde das nach einem sehr heftigen Darmkatarrh stark heruntergekommen war, vorzügliche Resultate erzielt.“ Dr. med. A. Gressmann, München.

„Bei meinem Kinde habe ich mit Hommel's Haematogen ganz vorzügliche Resultate gehabt.“ Dr. med. Strauch, Heidelberg.

„Ich habe Hommel's Haematogen mit sehr guten Erfolgen verordnet in Fällen von Rachitis, Skrophulose, Bleichsucht, bei Blutarmut, in d. Rekonvaleszenz nach Influenza, Scharlach, hartn. Darmkatarrhen, wie bei allgemeinen Schwäche-Zuständen, habe ich die Beobachtung gemacht, dass auch der Appetit sich äusserst schnell hebt.“

Dr. med. A. Grygax, Arzt für innere Krankheiten Posen.

„Die Resultate, die ich mit Hommel's Haematogen bei 3 blutarmen Kindern erzielte, waren so eminent gute, dass ich es in allen Nährmitteln, die die Vermehrung der roten Blutkörperchen bezwecken und welche ich der Reihe nach erprobt habe, an erster Stelle empfehle.“

Dr. med. Steln, Abbazia.

„Mit Hommel's Haematogen hatte ich bei mir selbst nach einer schweren Scharlacherkrankung vortreffliche Wirkung erzielt.“ Dr. med. Baedeker, Berlin.



Für Lungenkranke!

Katarrhe schwerer Art, Bronchitis, Influenza, Keuchhusten, beginnende Lungenschwindsucht bekämpft man am sichersten durch

Histosan.

Im Einklang mit der interkantonalen Kontrollstelle zur Begutachtung von Geheimmitteln anerkennt die Sanitätsdirektion in Zürich das seit 6 Jahren in einem Kantonshospital erfolgreich angewandte Histosan als Arzneimittel, weil es in vielen Fällen die Tuberkulose günstig beeinflusst.

In allen Apotheken (Tabletten od. Syrup) à Fr. 4.—, oder wo nicht erhältlich durch die HISTOSANFABRIK Schaffhausen. „Histosan wird ärztlich verordnet.“

Pension de Jeunes Filles

Les Rochettes [88]

Neuveville, près Neuchâtel.

Directrices: Mme B. Althaus et Mlle A. Germiquet, Filles M. d. Ed. Germiquet, Professeur à l'école Secondaire et à l'école de Commerce.

Kopfläuse

samt Brut. Sofortige Beseitigung. Versandhaus E. Schmid, Herisau. [112]

Mad. Chautems früher Champvent bei Yverdon, beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass sie ihr 127 (63448)

Pensionat

nach Troinex b. Genf verlegt hat. Christl. Erziehung, Begrenz. Zahl Zög. Moderne Einrichtung. Garten. Gelegenheit für höh. Schulen. Besch. Preise, Referenzen und Prospekte mit photographischer Ansicht.

„La Renaissance“, Töchter-Pensionat

66 Ste. Croix (Vaud) Suisse (H 26,814 L) Preis Fr. 80.— per Monat, Stunden inbegriffen :: Prospekte und Referenzen



Besonders den Frauen empfohlen!

Ich habe von Ihrem Apotheker Rich. Brandts Schweizerpillen in meiner Praxis Gelrauch gemacht und gefunden, dass sie von ausserordentlicher Wirkung sind, besonders bei Frauen, welche die nötige Diät dabei führen. Appetit und Stuhlgang bessert sich sofort.

Dr. Schwarzenberg in Kl. Santerleben.

Nur echt mit dieser Schutzmarke: „Weisses Kreuz im roten Feld“ mit Namen Richard Brandt.

Erhältlich in den Apotheken à Fr. 1.25 die Schachtel.

Unentbehrliche

Mobilien für das Krankenzimmer

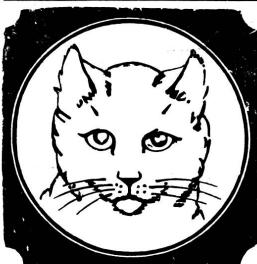
sind

Hausmanns Bett-Tische :.
Hausmanns Rückenlehnen
Hausmanns Nachtstühle :.
Hausmanns Bidets :. :. :.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

Sanitätsgeschäft Hausmann

Basel St. Gallen Zürich
Freiestr. 15 Marktgasse 11 Uraniastr. 11



Die extra reine Seife „die Katze“

ist garantiert frei von allen der Seife schädlichen Substanzen und enthält das Maximum an nützlichen Stoffen. Die extra reine Seife „die Katze“ verlängert die Dauerhaftigkeit der Wäsche und erspart 20 bis 30 % auf dem Gewicht der verwendeten Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen, deren Marken Ähnlichkeit mit dem Katzenkopf haben. Depot bei H1745Z 21

Jean Osterwalder, im Bleichli St. Gallen

Jassugger Mineralquellen

Vorzügliche Heilmittel:

Ulricus gegen Influenza, Katarrhe der Atmungs- und Verdauungsorgane, Leberleiden, Gallensteine, Gicht und Zuckerharnruhr.
Fortunatus bei Verkalkung der Adern, Skrofulose, Kröpf, bei Nieren- und Blasenleiden.
Helene bestes schweiz. Theophil Tafelwasser.
Erhältlich überall in Mineralwasserhandlung und Apotheken. Man befrage den Hausarzt.

143



Bestes Schuhputzmittel

H 350 G 146

Für Zuckerkrank

Diabetiker-Zwieback

- „ -Biskuit Marke Falknis
- „ -Käsestangen
- „ -Brot

Aleuronat-Biskuit

vom chem. Laboratorium in Chur untersucht. Die Gebäcke enthalten in der Hauptsache Eiweissstoffe und Fett, dagegen kein Zucker und ausserordentlich wenig unlösliche Kohlenhydrate. H70Ch Aerztlich empfohlen 128

Fabr. Dor. Komminoth, Maiefeld

Starkes Blut

bekommt jeder Schwache, Blutarme, Magenranke durch eine Kur des seit 38 Jahren bewährten

Eisencognac

GOLLIEZ (Marke: „2 Palmen“). 130

Zu haben in allen Apotheken in Flacons à 2.50 u. 5 Fr. und in der Apotheke Golliez in Murten.

Neuchâtel (Schweiz)

Pension für junge Töchter

in nur französisch sprechender Familie. Komfort, neu möbl. Zimmer in stattlichem Gebäude am See. Gute Nahrung, liebev. Pflege. Piano. Elektr. Licht. Zentralheizung. Badezimmer. Prospekt und Referenzen zur Verfügung 147

Mme. & Mr. Alfr. Perrenoud H2186N Place Purry 4

Töchter-Institut Ray-Haldimann

„Le Cèdre“ 142

Fiez Grandson (Schweiz)

Ausgezeichnete Stunden, prächt. und gesunde Lage. Grosser und schöner Garten. Verlangen Sie gefl. Prospekt H20361L

Wollen Sie von Ihren hartnäckigen Krampfadern, Beinleiden, Geschwüren gründlich geheilt sein, so wenden Sie sich an E. SCHMID, Arzt. Belle-Vue, Herisau. 105

Viele Dankschreiben.

Echt englisch Wunder-Balsam Marke Fridolin

echte Balsamtropfen

nach Klosterrezept, per Dutzend Flaschen Fr. 2.60 franko Nachnahme von [15] St. Fridolin-Apotheke Näfels, Markt 12. Wiederverkäufer Vorzugspreise.

Sie sind falsch orientiert,

wenn Sie glauben, das altbewährte Liebig's Fleisch-Extrakt sei für die bürgerliche Küche zu teuer. Bei seiner hohen Ausgiebigkeit kann man schon mit geringen Zutaten alle Speisen äusserst wohlschmeckend und leicht verdaulich machen. Billige Surrogate weisen man energisch zurück.

14b

MESSMER'S TEE

Generalvertretung, Packungs- und Versandstelle für die Schweiz bei
Hürlimann & Baumgartner, Zürich-Wollishofen

(Za 1545g)

Epicerie fine en gros

135

Töchter-Institut

Villa „La Paisible“, Lausanne-Pully
Sommer-Aufenthalt Schloss Chapelle-Moudon

Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden,
Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Ausgezeichnete Referenzen.
117 (H 28335) **Mme. Pache-Cornaz.**

CACAO DE JONG

Seit über 100 Jahren anerkannt
erste holländische Marke

Gegründet 1790

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köst-
licher Geschmack, feinstes Aroma

Höchste Auszeichnungen

116 Vertreter: **Paul Widemann, Zürich II**

Südafrika-Haus Straussfedern-

BERLIN C. 2, Königstrasse 55

158

liefert das Schönste und Modernste in echten

Straussfedern, Pleureusen etc.

Wir verarbeiten bestes südafrikanisches Rohmaterial und liefern nach
der Schweiz bei Aufträgen von Fr. 25.— an porto- und zollfrei.

Illustrierter Katalog gratis

DIALON

Seit Jahrzehnten bewährt, von hervorragenden
Ärzten empfohlen als unübertroffenes Einstreu-
pulver für kleine Kinder. Gegen starken Schweiß,
Wundläufen, Entzündung, Rötung der Haut, bei
Verbrennungen, Hautjucken, Durchliegen usw. Im
ständigen Gebrauch von Krankenhäusern, dermatolo-
gischen Stationen und Entbindungsanstalten.

In den Apotheken

41

Tuchfabrik Entlebuch

H4563LZ

(Birrer, Zemp & Cie.)

62

fabriziert nach Einsendung von Schafwolle oder Wollsachen (Abfälle von
wollenem Tuch oder Stricksachen) unter billigster Berechnung solide,
hübsche halb- und ganzwollene

Herren- und Frauenkleiderstoffe, Bett- und Pferdedecken. Strumpfgarne

Ferner: Austausch von Tuch gegen Schafwolle. Muster, Lohnstarife und
Preislisten stehen zu Diensten. Es genügt die Adresse:

Tuchfabrik Entlebuch

Geröstetes Weizenmehl

(18)

von **Wildeg**
Marke „Pfahlbauer“
ist unerreicht in
Qualität! :: ::

Internationales Knaben-Institut

(Vormals Morgenthaler)

Neuveville bei Neuchâtel. **Erstklassiges Institut für moderne Sprachen und**
sämtliche Handelsfächer. **Vorbereitung für Handel-, Bank- und Hotelfach.**
Kleine Klassen. Grosser Park und Spielplätze. **Prächtige Räumlichkeiten.**
Mässige Preise. Prospekt gratis vom Direktor und Besitzer:
141 (H2108N) **J. F. Vogelsang.**

**Schuler's
Goldseife**

Was unter den Metallen Gold
Das ist wie Ihr Euch merken sollt,
Und leicht ist zu begreifen,
Goldseife unter den Seifen

90a

Cortailod bei Neuchâtel Villa des Prés Töchterpensionat

Gründliches Studium der franz. Sprache. Englisch, Italienisch und
Piano. Unterricht im Institut durch diplomierte Lehrerin. Gute Verpflegung
und Familienleben zugesichert. Mässige Preise. Prospekte und Referenzen zu
Diensten. (H 4826 N) 86

Chem. Waschanstalt u. Färberei Burgdorf

148

R. NORDMANN (Bf. 44 Y)**FABRIK: Oberburgstrasse****Billige Preise****Anerkannt gute Arbeit**

Ausnahme-Offerte Egnacher Konfitüren

So lange Vorrat reicht, versenden wir franko
gegen Nachnahme folgende Sorten Konfitüren
in den beliebten Eimern zu 5 und 10 Kilo:

	10 kg	5 kg		10 kg	5 kg
Johannisbeer	8.50	4.50	Brombeer	9.30	4.90
Heidelbeer	8.50	4.50	Hollunder	9.30	4.90
Zwetschgen	8.50	4.50	Kirschen	9.30	4.90
Trauben	8.50	4.50	Erdbeer	11.—	5.90
Quitten-Gelée	8.50	4.50	Himbeer	11.—	5.90
Aepfel-Gelée	8.50	4.50	Aprikosen	11.—	5.90

Vierfrucht 5 Kilo 4.—, 10 Kilo 7.80

Auf Wunsch werden auch Gläser zu 500 Gramm und 1 Kilo,
sowie Eimer zu 2 1/2 und 25 Kilo geliefert. — Bei grösseren
Bezügen bedeutenden Skonto.

Egnacher Liqueur- und Konfitüren-Fabrik
140 **Steinebrunn** (Thurgau) U377G

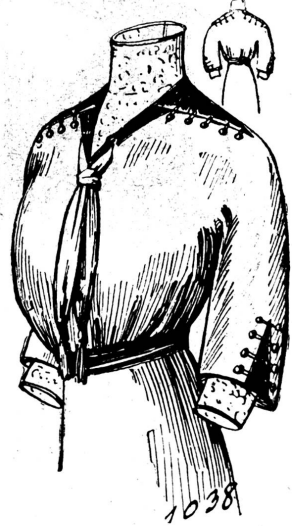
Die praktische Mode

Die ersten Frühjahrsneuheiten.

Im Sturmschritt eilt die Mode den Jahreszeiten voran. Es gilt also, sich bei einer Temperatur, die noch bedenklich mit dem Gefrierpunkt totetiert, in Frühlingsstimmung zu versetzen und aus Ermangelung aller Hilfsmittel von Seiten der larg zurückhaltenden Mutter Natur mit dem bunten Tand zu liebäugeln, den die Mode aus ihrem niemals versagenden Füllhorn auf ihren Weg streut. Diesmal bleibt sie auch ganz im Wilde, indem sie mit Blumen kommt. Die neueste Stoffart ist geblümter Taft, wie ihn die Damen der Wiedermeierzeit trugen. Das ist entschieden eine Überraschung für den an glatte, einfarbige Stoffe gewöhnten Geschmack, eine Überraschung, die sich mit einer leisen, ablehnenden Zurückhaltung paart. Aber in



1036. Einfache Damenbluse aus grau-blauem Foule mit Samtbefaz.



1038. Damenbluse aus grüner Pailletteleide mit Samtdecken.

Modedingen kommen die Wandlungen über Nacht, und es ist deshalb durchaus nicht vorzusehen, ob nicht auch unsere Damen eines Morgens mit der Schwärmerei für diese altmodisch anmutenden, an Stillkleider erinnernden Stoffe aufwachen werden. Mit der so lange gehegten und gepflegten großen Schlankheit wäre es dann allerdings zu Ende, denn diese Stoffe verlangen eine Verarbeitung, bei der Rüschchen, Volants und kleine Falteneffekte unvermeidlich sind.

Schon die bereits mit großem Erfolg eingeführten gangbareren Tafts haben der großen schlanken Linie etwas geschadet, obgleich sich das Bestreben überall bemerkbar gemacht hat, neben den Konzeptionen, die man dem Taft in der Garnierung der Toiletten machen mußte, doch bei den engen Röcken zu bleiben. Eins steht jedenfalls fest, die Wollstoffe werden ganz bedeutend hinter den Seidenstoffen zurücktreten müssen, nachdem lange Jahre hindurch gerade das Gegenteil der Fall gewesen ist. Nicht nur die garnierten französischen Kleider, sondern auch die Straßenkostüme haben sich mit diesem Umschwung abzufinden. Sämtliche Modellhäuser dieser Branche halten seidene Jackenstoffe bereit, und zwar sind diese meistens



1011. Nachmittagskleid aus altblauem Kaschmir mit gleichfarbiger Stickerei. Unterbluse aus Cüll.

1012. Nachmittagskleid aus lila Tuch und Samt mit kurzem Ueberkleid.

aus Taft und, eine andere Neuheit, mit Glasknöpfen in den passenden Farben geschmückt. Die neuen Frühjahrsjacken sind kurz und haben lange Ärmel, schmale, häufig einseitige Revers, die ziemlich tief zum ein- bis dreiföpfigen Schluß herabreichen. Typisch ist auch der sich vorn verkürzende Schoß. Auch Ruffenblusen werden wieder viel getragen. Einfach wie die Jacken sind auch die Röcke. Etwas Tresse oder ein wenig Stiderei, auch hin und wieder Steppstichverzierungen, die sich in harter weißer Seide von der Farbe des Kostüms abheben, das ist alles, was an Befaz angewendet wird.

Unter den neuen Stoffen fällt ein krauses Gewebe, das an den Bademantelstoff erinnert, auf. Es heißt entsprechend „tissu éponge“. Was dieser wollene „Schwammstoff“ uns im Frühjahr werden soll, bleibt noch abzuwarten. Weniger fremd stehen wir den ripsartigen Coteléstoffen, der Ottomane in Wolle und Seide, den Kammgarnstoffen und den immer beliebten englischen Stoffen gegenüber. Als Farbe kommt für die ersten Frühjahrskostüme zunächst Grau und Heufarbe in Betracht, dann werden auch helles Kastanienbraun, ein zartes Grau, Blau, Schwarz und



1000. Morgenrock aus mattlila Flanell mit dunklerem Libertybesatz.

Futterrock aufgearbeitet, der vorn bis etwa in Kniehöhe sichtbar wird. Dem mit Kurbelschilderei gezielten Rand des Ueberkleides ist blauer Velours-Chiffon untergelegt. Blaue Tüllbluse auf weißem Stückerf-Bord, beide von der Ueberbluse aus dem Stoff des Kleides zum Teil bedeckt. — Zwei verschiedene Stoffe, jedoch in übereinstimmendem Farbenton, ergeben das daneben stehende Kleid. Futterrock mit Samtansatz. Gerades Tuchüberkleid mit Samtpatten auf Tuchunterlage. Kimonobluse aus Tuch, Einsatz und Unterärmel aus Samt. Der erstere hat einen kleinen runden Ausschnitt, den ein kleiner Einsatz mit hohem weißen Tüllstehtragen füllt. Blauer Taftbut mit Samtrand und weißen Federn.

1000. Morgenrock für Damen. Kimonoschnitt, im Taillenschluß durch Schnur zusammengehalten. Umgelegttragen aus Atlas, dem sich an der rechten Seite ein großes echtes Revers anschließt. Wird Futter verwandt, so erhält dieses den gleichen Schnitt.

Tüll als Modifarben bezeichnet, denen sich als belebende Effekte Schottisch, Bischofskila und Blau hinzugesellen. Außer den erwähnten Blumenmustern sieht man auch Streifen und damastrierte Effekte. Alle diese neuen Täfte sind von der größten Weichheit, und wo es angebracht ist, werden Wollstoffe zur Garnierung hinzugezogen. Ein neues Besagmittel ist auch in farbigen Macraméornamenten erschienen. Infolgedessen sind Macraméarbeiten wieder sehr modern geworden. Man gibt einem mercerisierten Baumwollfaden, der ganz das Aussehen von Seide hat, den Vorzug. Die Taftkostüme weisen Ornamente, Bordüren und Fransen in Macramé auf. Als Vorläufer sind schon die Uebergangshüte aus Taft damit geschmückt.

Was man vorläufig an Hüten sieht, ist nichts Sensationelles. Fast immer große Formen mit drapierten Taftgarnituren, in die große Blumen, ebenfalls aus Taft und mit der Hand gedreht und geschlungen, gebettet sind. Außer Schwarz sieht man alte violette, graue und grüne Farben, und zwar sind Blumen und Drapierung meist von demselben Taft.

Die abgebildeten Modelle.

1011 und 1012. Zwei Nachmittagskleider. Das lange Ueberkleid der ersten Toilette ist einem mit hohem Kaschmirbesatz betleideten



1035. Rullenkittel aus marineblauem Cheviot mit rotem Besatz für Knaben von 4—5 Jahren.



979. Kleid aus kleinkariertem Wollstoff für Mädchen von 8—10 Jahren.

980. Braunes Velvet-Kleid für Mädchen von 10 bis 12 Jahren.

1036 und 1038. Zwei Damenblusen. Die mit langen Ärmeln versehene Bluse hat breite ausliegende Mittelteile, aus dem vorderen treten zu beiden Seiten kleine Samtrevers heraus. Samtaufschnitte am Stehtragen und den Manschetten. Stoffknöpfe. Die Futtergrundform schließt vorn in der Mitte. — Die ebenfalls auf einer Futtergrundform gearbeitete Bluse aus grüner Seide schließt vorn in der Mitte unter der Kravatte. Kimonoschnitt. Einfas, Stehtragen und Innenärmel aus weißem gestickten Tüll.

979 und 980. Zwei Kleider für Mädchen. Das kleinkarierte Kleid hat lange Bluse mit Rückenschluß, der unter dem Samtgürtel der glatte Rock fest angenäht ist. Die oben leicht eingetauchten Ärmel sind den verlängerten Achseln mit Samtpaspel angelegt. Glatter Stoffeinsatz mit Stehtragen im hellen Ton des Kleides. — Das Modell für 8- bis 10-jährige Mädchen eignet sich auch für leichteren Frühjahrsstoff. Glatte Bluse mit viereckigem Ausschnitt und Seitenschluß, der mit dem Ueberschlag des Röckchens zusammenreißt. Breite Schrägblende am Rock. Bräunliche Perlmutterknöpfe. Weißer Einsatz mit blauen Tüpfchen.

1035. Rullenkittel für Knaben von 4—5 Jahren. Kittel mit angesechnittenen Ärmeln zum Ueberziehen gearbeitet. Seitenschlitz mit rotem Vorstoß. Rote Kleide am eckigen Halsausschnitt. Rote Wollschärpe mit geknüpfter Fransen.



Moderne Toiletten-Ergänzungen.

Die jetzige Jahreszeit begünstigt den Luxus der dem reinsten Nützlichkeitsprinzip dienenden Regenschirme. So wie man die Handtaschen in unbeschränkter Anzahl zu jedem Kleide passend besitzen soll, will jetzt auch der Regenschirm zugleich zur Eleganz beitragen und durch die Übereinstimmung mit dem Anzug aus seiner etwas abseitigen Rolle zu größerer Wichtigkeit erhoben werden. Dadurch kommen eigentlich die kostbaren Griffe, die manchmal wirkliche Wertgegenstände sind, erst zur richtigen Bedeutung. — Schmuck ist überhaupt die Lösung des Tages. Das ehemalige Prinzip der Eleganz, am Tage möglichst von Schmuck abzusehen und höchstens einfache und ruhige Schmuckstücke zu tragen, scheint jetzt vergessen zu sein. Heute unterscheidet man wohl auch zwischen Tages- und Abendschmuck, aber der erstere wird nicht mehr als *quantité négligeable* behandelt, sondern als wichtige Ergänzung der eleganten



1033. Kimonokleid aus grauem Kaschmir mit rotem Besatz für Mädchen von 9—11 Jahren.



1018. Frühjahrskostüm aus honigfarbener Ratiné mit braunem Samtkragen. Halbanliegendes Jackett.

1013. Elegante Nachmittagstoilette im Renaissance-Geschmack aus glattem und gestreiftem changierendem Caft.

Tagestoilette mit allem Raffinement gewählt und zur Geltung gebracht. Ohrgehänge, Anhänger und Armbänder mit großen Barockperlen, in feiner Emailarbeit, in Stahl und mit farbigen Steinen geschmückt, mit Steinen, die zwar echt sind, aber im Werte hinter den kostbaren Edelsteinen zurückstehen, Ketten, bei denen in regelmäßigen Zwischenräumen Topase, Amethyste, Granaten, Bernstein, Chrysolithe und wie die in allen Farben auftretenden Halbedelsteine alle heißen, eingelassen sind, sie alle müssen irgend einem Nützlichkeitszweck, als Lorgnonfette, Muffträger etc., dienen und zugleich der Einfachheit der Tagestoilette einen Zug größerer Eleganz verleihen. Ein ungewöhnlicher Luxus wird mit den Abendmuffen getrieben. Die aus Bändern und Spitzen zusammengefügten riesigen Gebilde sind zum Ruheplatz duftender frischer Blumensträuße ausersehen. Man schickt sie allabendlich ins Blumengeschäft, indem man die Farbe der Toilette angibt und erhält sie dann, je nachdem, mit frischen Rosen, mit Parmavertischen, mit Camellien usw. aufs reizendste geschmückt von der Blumenfee zurück.





1017. Kleid aus allgrünem Velours Chiffon mit Franzenbesatz. Fichü mit langen Schärpen aus gemaltem Chiffon.

der Kimonobluse, die beide unter dem Gürtel aneinander genäht sind. Der seitliche Ueberschlag des Rockes ist durch zwei rote Soutachereihen markiert, die sich unten um den Rock fortsetzend, den Blendensbesatz aus rotem Wollstoff begleiten. Dieselbe Garnierung wiederholt sich am Halsausschnitt und den Ärmeln. Rückenschluß.

1017. Kleid aus allgrünem Velours-Chiffon mit Franzenbesatz. Ueber den mit Samtanfatz versehenen Futterrock fällt das gerade, nur im Taillenschluß leicht eingetraufte Ueberkleid. Glatte, mit langen, eng anliegenden Ärmeln gearbeitete Taille. Fichü aus zwei, mit farbiger Malerei ausgestatteten, sich über die Achsel legenden Teilen und langen Schärpenenden, die zugleich als Gürtel um die Taille geschlungen werden. Schwarzer Samthut mit weißen, von schmaler Franse umgebenen Taschlügeln und Taschelarbe.

998. Damenbluse mit schwarzem Atlasbesatz. Die kimonoartig mit Ärmelanfängen geschnittene Bluse hat kreuzweise übereinander tretende Vordertheile mit sich nach unten verschmälerndem Atlasbesatz. Die Ärmel sind oben leicht eingetrauft angelegt. Stieftragen und Einsatz aus weißem Spitzenstoff.

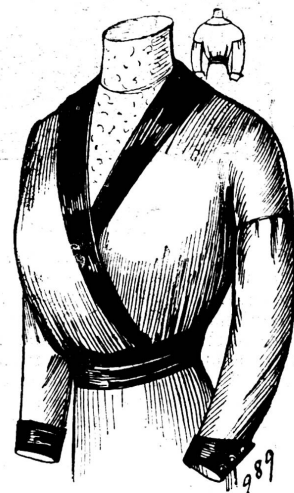
1027 und 1028. Kostüm und Kleid für Mädchen von 12—14 Jahren. Der Rock des jugendlichen Jackettleides ist vorn und rückwärts in eine breite Mittelfalte und je eine sich anschließende Seitenfalte geordnet. Das lose Jackett zeigt nur an den Seiten eine leichte Schweifung. Matrosenträger mit aufgelegten weißen Tudecken, die mit brauner Soutache ausgenäht sind. Bronzierte Knöpfe. — Graublauer Wollstoff ergibt das daneben stehende Kleid, das mit dunkelblauem Taft-Ärmeltragen und ebensolchen Ärmelausschlägen verziert ist. Blauer Taft ergibt auch die Kravatte und den Gürtel.

Die abgebildeten Modelle.

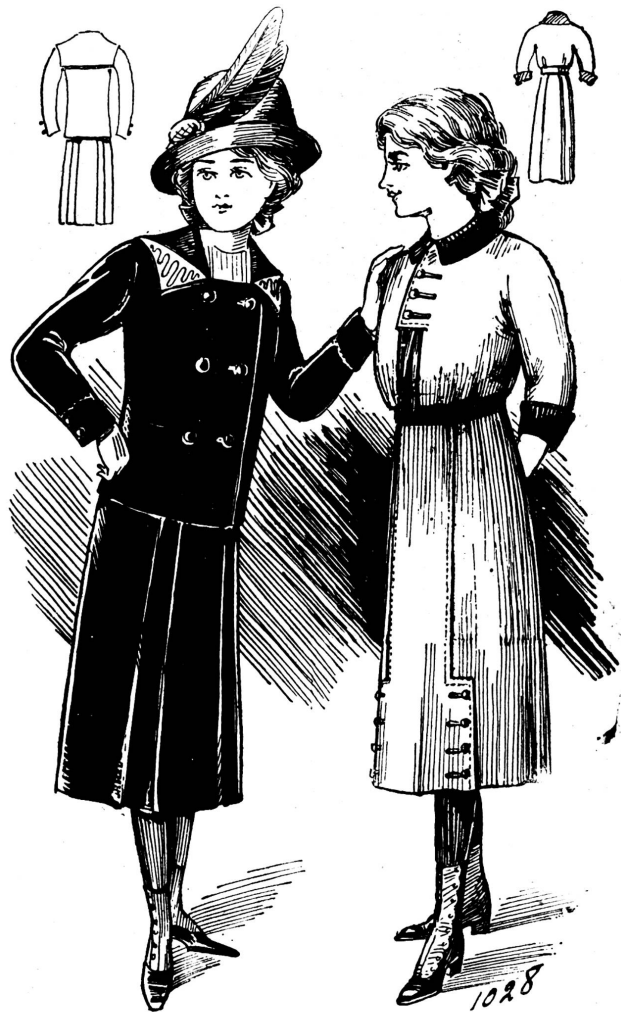
1013. Elegante Nachmittags-toilette im Renaissance-Geist. Das Material besteht aus braun und blau changierendem glatten und gestreiften Taft, die an dem Rock gemeinsam verarbeitet sind. Den Ansatz der gestreiften kurzen Bahnen deckt ein schmaler Stunckstreifen. Am Rande des Rockes eine breite blau und braune Stickereibordüre. Blufiges Taillenarrangement mit Fichütragen und Bretchenärmeln. Brustfals mit Stickerei. Drapierter Tafthut mit Stunck.

1018. Frühjahrskostüm aus honigfarbener Ratiné. Dreibahnenrock mit vorderer Naht und Ueberschlag, der mit Knöpfen besetzt ist. Glatte, halbanliegende Jackett mit schrägem Schluß. Hinterbahn in breite Falte geordnet. Drapierter brauner Samthut mit großem Schmuckknopf.

1033. Kimonokleid aus grauem Kaschmir mit rotem Besatz für Mädchen von 9—11 Jahren. Der niedliche Anzug besteht aus dem glatten, nur im Taillenschluß leicht eingetraufsten Röckchen und



989. Damenbluse aus altrosa Wollkrepp mit schwarzem Atlasbesatz und Spitzeneinsatz.



1027. Frühjahrskostüm aus braunem Samt mit losem Jäckchen für Mädchen von 12—14 Jahren.

1028. Kleid aus graublauem Foule mit Tafttragen und Ausschlägen für Mädchen von 12—14 Jahren.